
Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats

Dienstag, 13. Dezember 2022

Pfarrhaus St. Andreas, Zenettistraße 46. Emil-Muhler-Raum

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend: Br. Thomas Schied, Ursula Kiefer (PGR-Vorsitzende), Cristina Colella, Christine Janssen, Ingrid Santer, Peter Schorner, Johannes Wüst, Iris Müller (PT), Sylvia Stöckelmayer (PT)

Entschuldigt: Winfried Bethke, Hubert Ströhle, Stephanie Wenta, Br. Jens Kusenberg (PT), Alexandra Schiedeck (PT), Anke Biendl (Ltg. KV), Andrea Skeries (KV)

Moderation: Ursula Kiefer

Co-Moderation: Cristina Colella

Protokoll: Ingrid Santer

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls: Peter Schorner
2. Begrüßung und Genehmigung der Protokolle vom 21.09. und 21.11.2022
3. Abstimmung über die Veröffentlichung der Inhalte des Protokolls vom 21.11.2022
4. Nachberufung in den PGR für Katja Thom
5. Rückblick
 - neue Gottesdienstordnung
 - Andreasmarkt
 - Impulse im Advent
 - Kommunikationsstruktur und Cappuccino
 - Gestaltung der Weihnachtskrippe in der Antoniuskirche
6. Ausblick
 - Pfarrfest
 - Kapuziner
 - PGR-Haushaltsplan 2023
 - Kommunikationsstruktur und Homepage
7. Vorstellung unserer neuen Gemeindeferentin Sylvia Stöckelmayer
8. Terminfindung für die nächsten 3 PGR-Sitzungen

TOP 1: Geistlicher Impuls

Herzlichen Dank an Peter Schorner für den Impuls zum Gedenktag der Hl. Lucia, der traditionell am 13. Dezember gefeiert wird.

TOP 2: Begrüßung und Protokoll-Genehmigung

Die Vorsitzende Ursula Kiefer begrüßt die Anwesenden.

Die Protokolle der Sitzung vom 21.09. und der außerordentlichen Sitzung vom 21.11.2022 werden einstimmig genehmigt.

TOP3: Veröffentlichung der Inhalte des Protokolls vom 21.11.2022 und weiteres Vorgehen

Die außerordentliche Sitzung am 21.11.2022 hatte ausschließlich eine "Beschreibung des Pfarrverbands als Ergänzung für eine Stellenausschreibung der neuen Pfarrverbandsleitung durch das Ressort Personal der Diözese" zum Inhalt.

Vor einer Veröffentlichung des Protokolls per Aushang und auf der PV-Homepage war zu prüfen, inwieweit die gesammelten Fakten und Informationen datenschutzrechtlich von Belang sind.

Nach eingehender Diskussion und Überprüfung und in Abstimmung mit Danijela Pöschl (Diözesanreferentin) befürworteten die stimmberechtigten Anwesenden mit einem Stimmenverhältnis von 6:1 die Veröffentlichung.

Am Dienstag, 20.12.202 treffen sich Br. Thomas, Vertreter:innen des Pastoralteams, der Kirchenverwaltung und des PGR mit Danijela Pöschl (Diözesanreferentin) um 15:00 Uhr im Pfarrbüro St. Andreas zur weiteren Vorbereitung der Stellenbeschreibung für das Ressort Personal der Diözese. Aus dem PGR gehören der Arbeitsgruppe Cristina Colella und Hubert Ströhle an.

TOP 4: Nachberufung in den PGR für Katja Thom

Mit dem Ausscheiden von Katja Thom aus dem PGR soll aus der Liste der Kandidaten:innen Thomas Linsmayer nachberufen werden. Peter Schorner wird diesbezüglich Kontakt mit ihm aufnehmen.

TOP 5: Rückblick

1) **Die neue Gottesdienstordnung** ist seit 3 Wochen in Kraft und es ist – auch wenn an den letzten beiden Samstagabenden zu den besonderen Gottesdiensten der KAB und des Marienvereins traditionell immer mehr Besucher:innen kommen – eine grundlegend positive Tendenz spürbar.

Die Hauptgottesdienste um 10 Uhr besuchten an den 3 Adventsonntagen durchschnittlich 60 bis 80 Kirchgänger:innen. Auch die Eucharistiefeier dienstags um 19 Uhr in der Andreaskirche wurde mit durchschnittlich 15 Gläubigen gut angenommen.

Die Ministrant:innen aus dem Gebiet der Andreaskirche und dem Gebiet der Antoniuskirche begrüßen es sehr, sich sonntags wieder in einer Kirche begegnen zu können.

Positive Impulse durch die neue GDO zeigten auch die spontanen und freundlichen Gespräche unter den Gottesdienstbesucher:innen aus beiden Kirchgebieten nach dem Hauptgottesdienst am Sonntag um 10 Uhr.

2) Nach 2 Jahren Pause konnte am 26.11.2022 wieder der **Andreasmarkt** in einem kleineren Format durchgeführt werden.

Herzlichen Dank an das Organisationsteam und die zahlreichen Helfer:innen – im Alter von 18 bis 80 Jahren – beim Kerzengießen, Waren anfertigen, Adventskranz binden, Dekorieren, Glühwein- und Kinderpunsch kochen, an der Bastelstation, sowie beim Hüttenauf- und -abbau.

Alles hat reibungslos geklappt. Besonders bedanken möchten wir uns auch beim Kasperltheater-Team, dem Highlight für die Kinder und den Chören, die den zahlreichen Besucher:innen am Lagerfeuer eine wundervolle, harmonische Atmosphäre beschert haben.

Alle Beteiligten bestätigten, dass nicht nur der Andreasmarkt am 26.11. ein voller Erfolg war, sondern auch die gesamte Vorbereitung viel Spaß gemacht hat und den Zusammenhalt im Pfarrverband aufzeigte.

Ende Januar wird es ein Treffen für alle Interessierten im Pfarrverband geben, mit dem Ziel, künftig evtl. einen gemeinsamen Weihnachtsmarkt der beiden Kirchen abzuhalten und ggf. schon die erste grundlegende Planung für 2023 in die Wege zu leiten.

- 3) Unter dem Motte **Impulse im Advent** haben Br. Thomas Schied und Br. Jens Kusenberg eingeladen zu „Gott einen Ort sichern – geistliche Tage im Advent mit der Schriftstellerin und Mystikerin Madeleine Delbrêl“. Die geistlichen Tage, gestaltet als Exerzitien im Alltag, sollten Treffen in der Gruppe mit Austausch (4x freitags um 19:45 in der Andreaskirche), tägliches persönliches Gebet mit den Impulsen und einen täglichen Tagesrückblick als verbindende Elemente haben.

[Madeleine Delbrêl (1904-1964) zählt zu den interessantesten und durchaus liebenswertesten Gestalten der Kirchengeschichte. Als Sozialarbeiterin in den 40er bis 60er Jahren des 20. Jahrhunderts, direkt bei den Kommunisten in einer Pariser Vorstadt, Leiterin einer kleinen geistlichen Gemeinschaft und Schriftstellerin, gab sie viele Impulse für das christliche Leben mitten in einer atheistischen Umwelt. Deshalb kann sie auch heute noch Anregungen für unser eigenes geistliches Leben vermitteln und mit ihrer Lebensfreude auch für den Rest des Lebens Impulse geben.]

Leider gab es auf das Angebot keine Resonanz.

- 4) Winfried Bethke sucht in seinem Amt als Mesner der Antoniuskirche weiterhin Unterstützung bei der **Gestaltung einer modernen Weihnachtskrippe** – Grundlage soll eine Telefonzelle bilden.

TOP 6: Ausblick

- 1) Beim **Pfarrfest am 25.06.2023** sollen auch die muttersprachlichen Gemeinden auf dem Gebiet unseres Pfarrverbands wieder mit dabei sein. Von der italienischen Gemeinde gab es bereits die Rückmeldung, dass sie sich gerne aktiv am Gottesdienst und beim Pfarrfest beteiligt. Diesbezüglich wird zur tamilischen Gemeinde (durch Cristina Colella) und zur chinesischen Gemeinde (durch Uschi Kiefer) erneut Kontakt aufgenommen.
- 2) Leider können die **Kapuziner** aktuell noch keine Aussagen dazu machen, ob Br. Jens noch für die Gottesdienste zu Ostern zur Verfügung steht.
Sofern Br. Charles – der von den Kapuzinern dem Bistum zur Seelsorge angeboten wurde – im PV Isarvorstadt eingesetzt wird, bekommen wir mit ihm einen sehr erfahrenen Kaplan ins Seelsorgeteam. Er soll zum 01.04.2023 als Kaplan von Ingolstadt nach München wechseln.
- 3) **PGR-Haushaltsplan 2023**
Zu Beginn des neuen Jahres werden die Kirchenverwaltungen aufgefordert, die Kirchenstiftungshaushalte neu aufzustellen bzw. bei der Erzbischöflichen Finanzkammer einzureichen. Dazu gehört auch der Haushalt des Pfarrgemeinderats. Aufgrund von zentral vorgegeben Einsparungsvorgaben und auch wegen der aktuell erhöhten Energiepreise besteht die Tendenz, bei allen Gremien zu sparen. Die ehrenamtlichen Gremien tragen und gestalten aber i. d. R. das Gemeindeleben vor Ort. Deshalb ist es notwendig, dass der PGR für seine Arbeit im

Jahr 2023 rechtzeitig die finanziellen Ressourcen beantragt und auch erhält.
Peter Schorner übernimmt dankenswerterweise die Aufgabe, eine inhaltliche Jahresplanung mit einer Ausgaben-Einnahmen-Finanzbedarf-Rechnung zu erstellen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der PGR für 2023 ein Klausurwochenende mit einer externen Moderation plant.

Das diesbezügliche Formblatt wurde am 15.12.2023 an ihn weiter geleitet. Er wird den PGR-Haushaltsentwurf zeitgerecht bei der Kirchenverwaltung einreichen.

4) **Kommunikationsstruktur und Homepage**

Zur Verbesserung der Kommunikationsstruktur innerhalb des PGR wird vorgeschlagen, themenbezogenen Sitzungen in kürzeren Abständen abzuhalten. Das soll bereits ab Januar 2023 umgesetzt werden -> siehe TOP 8.

Grundsätzlich ist es wünschenswert, dass sich nicht nur innerhalb des PGR der Informationsfluss verbessert, sondern auch Informationen aus anderen Gremien, Ausschüssen und von Veranstaltungen zeitnah den PGR und insbesondere auch das Homepage-Team erreichen.

Hierzu nochmals die Kontaktadressen: hstroehle@gmx.de | ingrid.santer@t-online.de

Hubert Ströhle bittet als Mitglied des "Redaktionsteams Cappuccino" um neue Mitwirkende. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist bereits Mitte März 2023. Mit dem Ausscheiden von Br. Jens und Br. Thomas entsteht hier eine große "Personallücke".

Da Beiträge und Artikel häufig noch auf den "letzten Drücker" und sogar nach Redaktionsschluss geliefert werden, leidet bisweilen das Lektorieren. Hier wird dringend noch Unterstützung gebraucht.

Zur generellen Optimierung des PGR-Kommunikationsflusses soll in der nächsten Sitzung eine dafür zuständige Person benannt werden.

TOP 7: Wir freuen uns sehr, im Rahmen der PGR-Sitzung unsere neue Gemeindefereferentin, MA, Sylvia Stöckelmayer zu begrüßen.

Frau Stöckelmayer stellte kurz sich und Ihre Vita vor, um uns dann ihre bereits fest stehenden Aufgabenfelder im Grunddienst des PV Isarvorstadt zu erläutern (weitere können ggf. hinzukommen):

- Erstkommunion-Vorbereitung
- Firm-Vorbereitung (sofern die Firmung im Herbst stattfinden kann; ansonsten kollidieren die Firm-Vorbereitungstermine mit den Vorbereitungstreffen zur Erstkommunion; notfalls sieht sie sich aber auch imstande, beide Vorbereitungen parallel zu schultern)
- Exerzitien im Alltag in der österlichen Fastenzeit
- Begleitung der Ministrant:innen im Pfarrverband
- Beerdigungen und Trauerbegleitung
- Wortgottesdienstfeiern
- Kontakt zu und Mitwirkung in Gremien

Wir wünschen Ihr dabei viel Freude und Gottes Segen für ihr Engagement im Pfarrverband Isarvorstadt.

TOP 8: Termine der nächsten PGR-Sitzungen:

jeweils 19:45 Uhr im Pfarrzentrum St. Anton, Kapuzinerstr. 36a, Bruder Konrad Zimmer

- **Mittwoch, 25.01.2023** -> Moderation: Cristina Colella
Co-Moderation: Ursula Kiefer
Schriftführung: Ingrid Santer
Geistlicher Impuls: Christine Janssen
- **Mittwoch, 01.03.2023**
- **Mittwoch, 29.03.2023**

Ein herzliches Dankeschön an die Kirchenverwaltung für die Aufmerksamkeit zum Weihnachtsfest und die damit verbundene Wertschätzung des PGR.

Die Sitzung schließt mit einem irischen Segenswunsch unserer neuen Gemeindeferentin Sylvia Stöckelmayer:

Möge Gott dir immer einen Sonnenstrahl schenken, der dich wärmt,
einen Mondstrahl, der dich verzaubert,
einen schützenden Engel, damit dir nichts passieren kann.
Ein Lachen, das dich aufmuntert,
treue Freunde in deiner Nähe,
und wann immer du betest, einen Himmel, der dich erhört.



Ursula Kiefer
PGR-Vorsitzende



Cristina Colella
stellvertretende PGR-Vorsitzende



Ingrid Santer
Schriftführerin